Pressemitteilung  
  
**Leuchtend: Van Goghs Farb- und Bilderwelten digital erleben**Ab Februar 2020 zeigt das Kunstkraftwerk Leipzig eine immersive Ausstellung zu Vincent van GoghVincent van Gogh revolutionierte mit seinem kraftvollen Pinselstrich, seinen leuchtenden Farben und seiner expressiven Malweise die Kunstgeschichte. Eine neue immersive Ausstellung im Kunstkraftwerk Leipzig zeigt nun die einzigartigen Farb- und Bildwelten des zu Lebzeiten verkannten Genies in überdimensionaler Projektion und in 3-D. Von den sonnigen Landschaften bis hin zu den Nachtszenen, von den Porträts bis zu den Stillleben: 24 Laser-Beamer von neuester Generation projizieren die Werke van Goghs in riesiger Auflösung an die bis zu acht Meter hohen Wände und die Decke sowie auf den Boden des ehemaligen Kraftwerks. Die Besucher können den Arbeiten des berühmten Malers auf diese Weise so nahe kommen wie nie zuvor und die Kraft der Farben und des Pinsels auf neue Weise erleben. Eigens arrangierte und komponierte Musik untermalt das visuelle Erlebnis. Neben Gemälden – darunter weltbekannte Werke wie „Die Kartoffelesser“ (1885), die „Sonnenblumen“ (1888), die „Sternennacht“ (1889) oder das „Schlafzimmer in Arles“ (1889) – werden auch Zeichnungen sowie Briefe aus der Korrespondenz von van Gogh mit seinem Bruder Theo projiziert. Die Projektion folgt dabei nicht einem chronologischen Aufbau, sondern behandelt verschiedenen Themen wie das provenzalische Licht oder die Natur aber auch die einzelnen Stationen von van Goghs Leben, darunter seine Aufenthalte in Nuenen, Paris, Arles oder Saint-Rémy-de-Provence.„Unser Ziel ist es, den Besucher aus der klassischen Rezeptionshaltung herausführen, indem wir ihn zum Kern des Werkes bringen. Der Betrachter soll – auch durch die Bewegung und das Umhergehen im Raum – zum integralen Bestandteil der immersiven Ausstellung werden“, sagt der künstlerische Leiter Gianfranco Iannuzzi. Gemeinsam mit seinem Team hat der Italiener sich auf diese Form der Kunstprojektion spezialisiert. Im Kunstkraftwerk Leipzig begeisterten allein schon sieben begehbare Lichtinstallationen die Besucher. Auch im Frankreich, Italien und demnächst im Südkorea sind ihre Arbeiten zu sehen. „Wir freuen uns sehr, dass wir eine weitere Installation von Gianfranco Iannuzzi und seinem Team hier in Leipzig zeigen können. Wir sind uns sicher, dass diese besonders eindringliche Arbeit den Besuchern eine neue Sichtweise auf die Werke und Malweise dieses einzigartigen Künstlers eröffnet und einen emotionalen Zugang zu den Gemälden van Goghs ermöglicht“, sagt Prof. Dr. Markus Löffler, Initiator des Kunstkraftwerks Leipzig.

Ab 1. Februar 2020.

**www.kunstkraftwerk-leipzig.com**